

Information über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Informationspflichten für Kranken- und Liegendfahrten

DRK Kreisverband Bad Doberan e.V.
Seestraße 12
18209 Bad Doberan
Deutschland

Externer Datenschutzbeauftragter
Wirtschaftskontor Weinert WKW Beratungsgesellschaft mbH
André Weinert
Beim Wendentor 1
18055 Rostock
Deutschland
Telefon: 0381-8170820
E-Mail: a.weinert@wirtschaftskontor-weinert.de

Verantwortlichkeiten

DRK Kreisverband Bad Doberan e.V.
Seestraße 12
18209 Bad Doberan
Deutschland

Kurzbeschreibung

Der DRK Kreisverband Bad Doberan e.V. sowie die DRK Rettungsdienst Bad Doberan gGmbH verarbeiten personenbezogene Daten im Rahmen der Durchführung von Kranken- und Liegendfahrten.

Die Verarbeitung umfasst insbesondere die Organisation, Durchführung und Dokumentation von Fahrten, die medizinisch notwendige Weitergabe von Informationen sowie die Abrechnung erbrachter Leistungen gegenüber Kostenträgern.

Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zum Zweck der Durchführung von Kranken- und Liegendfahrten.

Dies umfasst insbesondere die Einsatzplanung und Disposition, die Durchführung der Fahrt, die medizinisch erforderliche Dokumentation sowie die Weitergabe notwendiger Informationen an weiterbehandelnde Stellen (z. B. Krankenhäuser oder Arztpraxen).

Darüber hinaus erfolgt die Verarbeitung zur Abrechnung der erbrachten Leistungen gegenüber Kostenträgern (z. B. Krankenkassen) sowie zur Erfüllung gesetzlicher Dokumentations- und Nachweispflichten.

Soweit erforderlich, werden die Daten auch für statistische Zwecke sowie zur Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der Versorgungsleistungen verarbeitet.

Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Erfüllung eines Vertrages.

Soweit die Verarbeitung zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist, erfolgt diese auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, insbesondere in Verbindung mit sozial- und abrechnungsrechtlichen Vorschriften.

Die Verarbeitung kann zudem auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO erfolgen, soweit dies zum Schutz lebenswichtiger Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person erforderlich ist.

Darüber hinaus erfolgt die Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO zur Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse.

Soweit Gesundheitsdaten verarbeitet werden, erfolgt dies auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO zur medizinischen Versorgung sowie auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO in Verbindung mit einschlägigen sozialrechtlichen Vorschriften.

Berechtigte Interessen

Soweit die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO beruht, erfolgt diese zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen.

Ein berechtigtes Interesse besteht insbesondere in der Organisation und Optimierung von Einsatzabläufen, der Qualitätssicherung sowie der internen Dokumentation und Nachweisführung.

Darüber hinaus besteht ein berechtigtes Interesse an der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Regelfristen für die Löschung

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich nur so lange gespeichert, wie dies für die Durchführung der Kranken- und Liegendfahrten erforderlich ist.

Darüber hinaus erfolgt eine Speicherung entsprechend gesetzlicher Aufbewahrungspflichten, insbesondere aus dem Sozialrecht, Handelsrecht und Steuerrecht. Diese betragen in der Regel bis zu zehn Jahre.

Eine längere Speicherung kann erfolgen, sofern dies zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

Erfordernis

Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist für die Durchführung von Kranken- und Liegendfahrten sowie für die Abrechnung der Leistungen erforderlich.

Ohne die Bereitstellung dieser Daten kann die Durchführung der Fahrt sowie die ordnungsgemäße medizinische Versorgung und Abrechnung in der Regel nicht erfolgen.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Innerhalb des Verantwortlichen erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf personenbezogene Daten, die diese zur Durchführung der Fahrten benötigen (z. B. Disposition, Fahrdienstpersonal, Verwaltung).

Darüber hinaus werden personenbezogene Daten an externe Empfänger übermittelt, soweit dies erforderlich ist, insbesondere:

- Krankenhäuser, Arztpraxen und andere medizinische Einrichtungen
- Krankenkassen und sonstige Kostenträger zur Abrechnung
- Abrechnungsdienstleister
- Behörden und öffentliche Stellen

Recht auf Widerruf

Wenn Sie in eine Verarbeitung personenbezogener Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten. Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Recht auf Berichtigung

Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung, das heißt Sie können von uns unverzüglich die Berichtigung Ihrer unrichtigen personenbezogenen Daten verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten — auch mittels einer ergänzenden Erklärung — zu verlangen.

Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass Ihre Daten unverzüglich gelöscht werden. Wir sind verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- Zwecke, für die die personenbezogenen Daten erhoben wurden, entfallen.
- Sie widerrufen Ihre Einwilligung der Verarbeitung. Eine anderweitige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung liegt nicht vor.
- Sie widersprechen der Verarbeitung. Eine anderweitige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung liegt nicht vor.
- Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
- Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Artikel 8 Absatz 1 erhoben.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- Die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von Ihnen angezweifelt.
- Die Verarbeitung ist unrechtmäßig; Sie lehnen eine Löschung jedoch ab.
- Personenbezogene Daten werden für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt; Sie benötigen die Daten jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 1 DS-GVO eingelegt.

Solange noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen Ihnen gegenüber überwiegen, wird die Verarbeitung eingeschränkt.

Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung

Insbesondere haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer Daten im Zusammenhang mit einer Direktwerbung, wenn diese auf Basis einer Interessenabwägung erfolgt. Hierzu wenden Sie sich bitte an den Verantwortlichen der Verarbeitung.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht die von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format von dem Verantwortlichen zu erhalten. Eine Weiterleitung an einen anderen Verantwortlichen darf von uns nicht behindert werden.

Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern

Werderstr. 74 a
19055 Schwerin

Telefon: 0385/59494-0

E-Mail: info@datenschutz-mv.de